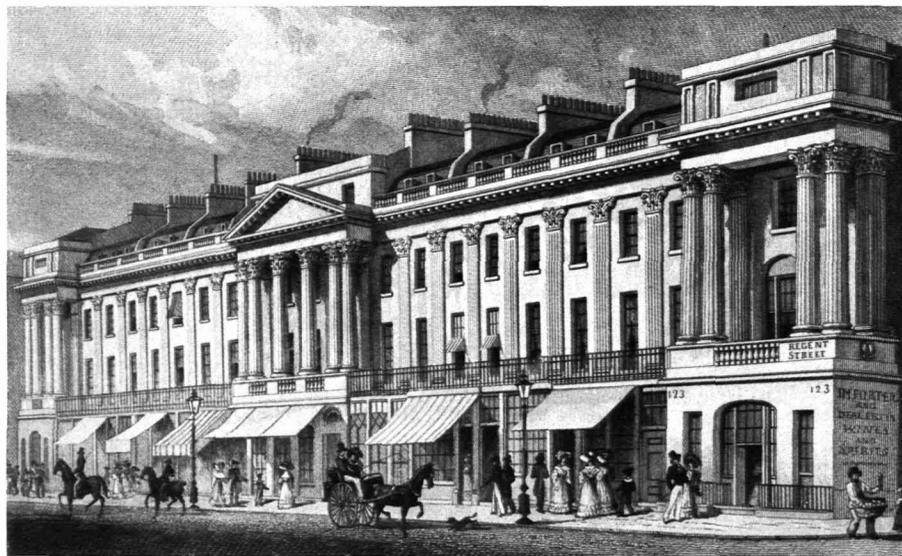


32 / LONDON. REGENT STREET  
 "The Quadrant" um 1825, vor  
 Abbruch der Kolonnaden  
 Architekt: John Nash



amerikanischer Geschäfts-  
 behausung über einen  
 weniger straff und weni-  
 ger praktisch durchorga-  
 nisierten heimischen Ge-  
 schäftshautyp. Während  
 das Hamburger Chile-  
 Haus mit seinen wuchern-  
 den Gesimsen (Abb. 487)  
 etwas wie eine Verwil-  
 derung der wertvollen bo-  
 denständigen Backstein-  
 baukunst bedeutet, ist  
 im Londoner *Adelaide-*  
 Hause versucht worden,  
 die neuen konstruktiven  
 Gedanken in eine ägypti-  
 sierende Form zu bringen.  
 Die Steinfassaden sind  
 ebenso abgeschrägt wie  
 ein altägyptischer Lehm-  
 bau. Diese kostspielige  
 Form ist der großen bau-  
 lichen Überlieferung Lon-  
 dons ebenso fremd wie  
 die ungeheure Massigkeit  
 des *Adelaide-*Hauses, das  
 eine dicht danebenste-  
 hende Kirche *Christopher*  
*Wrens* rettungslos er-  
 schlägt. Die amerikani-  
 schen Erbauer des Lon-  
 doner *Bush-*Hauses (Abb.  
 165) versuchten, glimpf-  
 licher zu verfahren. Trotz  
 der absichtlich zurück-  
 haltenden Profilierung  
 der Fassade drückt aber  
 auch dieser Neubau mit

33-34  
 LONDON. REGENT STREET  
 Teile der Ostseite um 1825  
 Architekt: John Nash